In stillem Gedenken an

Inge Stracke

gestorben am 12. Februar 2021

Ulrich Fuhrmann

schrieb am 30. März 2021 um 9.23 Uhr

Liebe Familie Berg,
heute Mittag ist die Trauerfeier für Ihre Angehörige Frau Ingeborg Stracke auf dem Hermelsbacher Friedhof und anschließend die Beisetzung im Friedwald.
In Gedanken und Gebet für Frau Stracke weiß ich mich auch im Namen meiner Frau mit Herrn Philipp Stracke, seinen Kindern und Ihrer Familie verbunden.
Frau Ingeborg Stracke ist auf Ihrer Lebensreise am Ziel angekommen: der ewigen Liebe Gottes!
Ja, wir werden unsere Lieben wiedersehen.
Für jetzt aber gilt schon: sie leben und bleiben uns nahe . . .
In herzlicher Anteilnahme
Ulrich Fuhrmann
Pfarrer „i. R.“

Marietta Janssen

schrieb am 23. Februar 2021 um 15.07 Uhr

Lieber Philipp,
Zum Tode deiner Mutter spreche ich dir meine herzliche Anteilnahme aus, ich denke an dich und weiß, welchen Verlust du und deine Kinder jetzt hinnehmen müssen. Deine Mutter und ich sind ja Nachbarinnen und es ist schwer zu fassen, sie jetzt nicht mehr bei einem kleinen Spaziergang zu treffen und mit ihr zu sprechen.
Das letzte Mal haben wir uns vor wenigen Wochen gesehen, deine Mutter war wie immer voller Energie und gut gelaunt, erzählte von dir und den Enkeln und wir erinnerten uns an frühere Zeiten: 1990 im Winter, ich war gerade mit meiner Familie nach Siegen gezogen, als Robert und ich deine Mutter beim Schlittenfahren auf der Eisernen Hardt kennen lernte. Wir kamen ins Gespräch und es entwickelte sich eine schöne Freundschaft zwischen unseren Familien. Ich habe die Offenheit, die Lebendigkeit und die Großzügigkeit bei der Mutter immer geschätzt und mich gefreut, wenn du, Philipp, zu uns kamst und mit Robert und Martin gespielt hast. Du warst Roberts bester Freund über viele Jahre, deine Mutter hatte immer ein offenes Haus. Ich denke an eure gemeinsamen Kaninchen und das Baumhaus. Auch ich war öfter zu Besuch, es gab immer viel zu erzählen und zu lachen. So vergingen die Jahre und deine Mutter und ich haben uns seltener getroffen, als ihr Jungs von zu Hause ausgezogen seid. Das ist sehr schade!
Ich möchte dir sagen, wie sehr ich deine Mutter geschätzt habe. Du trägst ihre liebenswerte Art in dir, auf diese Weise, glaube ich, lebt deine Mutter in dir weiter.
Wenn du willst, melde dich und ich freue mich mit dir zu sprechen.
Marietta Janssen